

Presse-Information 08/2008

Phytron-Elektronik GmbH
Industriestr. 12
82194 Gröbenzell
T +49-8142-503-0
F +49-8142-503-190
E info@phytron.de
W www.pyhtron.de



MCC-2LIN: Phytron komplettiert die MCC-Serie

Neben den freiprogrammierbaren Ein- und Zweiachsen-Schrittmotorsteuerungen MCC-1 und MCC-2 vervollständigt phytron die MCC-Serie um die Variante MCC-2LIN. Diese ist gegenüber ihren beiden Schwestern nicht mit gehopperten, sondern linearen Endstufen ausgerüstet. Hierdurch werden bei Phasenströmen von bis zu $1,7 A_{PEAK}$ höchste Positioniereigenschaften und eine geringst mögliche Störabstrahlung erzielt.

Durch die hochpräzise Stromeinstellung der linearen Endstufentechnologie wird die maximale Schrittauflösung von 1/256 Schritt auch am Schrittmotorexakt ausgeführt. Über die Anschlussmöglichkeit von zwei Encodern kann auch ein geschlossener Regelkreis implementiert werden, um an den Grenzen der Schrittmotorphysik feinst zu positionieren.

Auch erhöhten Sicherheitsanforderungen genügt die MCC-2LIN durch einen in Hardware redundant ausgeführten Enable-Eingang. Mit diesem können die Schrittmotoren stromlos geschaltet werden. Dergleichen Eingänge werden in Applikationen benutzt, in denen z.B. während einer Messaufgabe sichergestellt werden muss, dass die Motoren nicht verfahren.

Die MCC-2LIN eignet sich daher besonders für den Einsatz als hochpräzise Positioniersteuerung in störungssensibler Umgebung.

Das Kompaktgerät beinhaltet darüber hinaus 8 digitale Ein-/ und 8 digitale, galvanisch getrennte Ausgänge, 2 Analogeingänge (z.B. für Joystickbetrieb, Messsignale,...), pro Achse 2 Endschalter, sowie die bereits erwähnten Enable- und Encodereingänge.

Zur Kommunikation mit der übergeordneten Steuerung – z.B. ein PC oder eine SPS – ist je nach Kundenwunsch ein RS485, RS232 oder ein USB Interface-Modul integriert. Im Busbetrieb können bis zu 16 Steuerungen der MCC-Serie mit bis zu 32 Achsen an einen PC oder Controller angeschlossen werden.

Die MCC-2 LIN wird im bewährten MiniLog-Befehlssatz vom PC aus programmiert. MiniLog ist eine Erweiterung der DIN 66025. Zu jedem Zeitpunkt lassen sich MiniLog und DIN-gerechte Befehle kombinieren, um mit höchstem Komfort ein Ablaufprogramm zu erzeugen. MiniLog-Comm[®], das bedienerfreundliche Windows[®] Programm zur Konfiguration und Programmierung ist im Lieferumfang enthalten.

Ein Remote/Local Schalter ermöglicht es, die vorher gespeicherten Programmabläufe auch unabhängig von der übergeordneten Steuerung im Stand-Alone Betrieb auszuführen. Auf Wunsch kann auch ein Bedienterminal angeschlossen werden.